

## AKTUELLE MELDUNGEN

# News aus unserem Haus

« zurück

16.08.2018, Bad Wildbad

**DER MOBILITÄTSPARK WÄCHST**

## Mobilität neu definiert



Michael Zeltwanger, Prof. Dr. med. Peter Flachenecker, Gert Wiedemann, Klaus Gusowski

Bereits vor drei Jahren ist die Idee an den Freundeskreis Quellenhof-Klinik e. V. getragen worden, die Klinik mit einer neuen Art der Fortbewegung auszustatten. Dafür bot sich die Beschaffung von Dreirädern an, die eine große Sicherheit beim Ein- und Aussteigen bieten. Diese können auch in Form eines Pedelec mit elektrischem Zusatzantrieb ausgerüstet werden. Patienten, die weitere Entfernungen nur mit dem Elektrorollstuhl oder per Auto zurücklegen, werden in die Lage versetzt, mit eigenem Antrieb, eventuell auch elektrisch unterstützt, die Distanzen zu überwinden. Der therapeutische Vorteil liegt klar auf der Hand: Die Eigenaktivität wird nicht nur unterstützt sondern auch trainiert.

Großzügige Spenden ermöglichten dem Freundeskreis vor zwei Jahren, das BerkelBike anzuschaffen. Das mit einem Hand- und Fußantrieb vielseitig einsetzbare Rad ermöglicht es, dass die mangelnde Beinkraft durch den Handantrieb unterstützt wird. Die ersten Patienten, die dieses Bike nutzten, zeigten gleich erkennbar gute Effekte in Bezug auf ihre Laufleistung.

Jetzt ist es dem Freundeskreis gelungen, wieder ein Sponsoring für das zweite Rad zu gewinnen. Der „Easy Rider“ der Firma Vanraam wird ausschließlich mit den Beinen angetrieben, besitzt aber eine Pedelec-Zusatzausrüstung, die wiederum auch Steigungen und weite Distanzen erleichtert.

Am Dienstag, 14.08.2018 war es so weit. Herr Gert Wiedemann von der Firma AlbStore übergab das von ihm aufgerüstete Rad den Vorstandsmitgliedern des Freundeskreises Herrn Michael Zeltwanger und Herrn Klaus Gusowski im Beisein des ärztlichen Leiters des Neurologischen Rehabilitationszentrum Quellenhof, Herrn Prof. Dr. med. Peter Flachenecker. Die anschließenden Probefahrten machten schnell deutlich, welchen Gewinn dieses Rad für die Patienten des Rehabilitationszentrums bedeuten wird. Sie werden beide Räder während ihres stationären

Aufenthaltes testen können und den Vorteil dieser Fortbewegungsmittel schätzen lernen. Bereits jetzt haben sich einige ehemalige Patienten das BerkelBike zugelegt – dasselbe wird für den „Easy Rider“ erwartet. Mobilität ist trotz eines Handicaps möglich!

## KONTAKT

Moritz Tzschenscher  
Marketing & Öffentlichkeitsarbeit

Sana-Kliniken Bad Wildbad  
König-Karl-Straße 5  
75323 Bad Wildbad

Telefon 07081/ 173 263

Fax 07081/ 173 230

E-Mail [moritz.tzschenscher@sana.de](mailto:moritz.tzschenscher@sana.de)